

SG Thyrnau/Kellberg - SG Neukirchen/Engertsham 0:4

Verdiente Niederlage nach individuellen Fehlern

Es war klar, dass es gegen den Tabellenzweiten schwer werden würde. Nachdem dem Gast 4 oder 5 Spieler verletzungs- und berufsbedingt fehlten, rechnete sich die Elf doch eine Chance aus.

Unsere Mannen fanden auch sehr gut in das Spiel. Kein Vergleich zur Leistung in Sandbach. In der 10. Minute gab Fabian Höfl den ersten Schuss auf das Tor der Gäste ab und eine Minute später ein Schuss von Dani Ritzer nach einer Ecke. In der 14. Minute kamen die Gäste das erste Mal vor unser Tor, machten aber zu wenig aus dieser doch sehr guten Möglichkeit. In der 16. Minute eine gute Freistoßgelegenheit für Alex Ritzer aus ca. 20m. Ein klasse Schuss, aber auch eine tolle Parade des gut aufgelegten Torhüters, verhinderte das 1:0. In der 24. Minute wäre letzterer wohl nicht mehr hingekommen, aber der Weitschuss von Alex strich knapp am Pfosten vorbei. Bis dahin zufriedene Gesichter der Fan's, denn der Führungstreffer lag förmlich in der Luft. Und dann kam es doch wieder anders. Der Linksaußen war aus dem Mittelfeld Toni Schiermeier entwischt, spielte quer und dort wartete schon ein Stürmer, der den Ball aus 5m unter Neo's Arm einschob. Kalte Dusche für unsere Elf. Doch die SG Thyrnau/Kellberg gab sich noch nicht auf und rannte verzweifelt weiter an. In der 39. Minute ein Fernschuss und eine riesen Parade des Gästetorhüters. Danach wieder eine kalte Dusche für unsere Elf. Freistoß aus dem Mittelfeld und ein Schuss von der 16m-Linie genau auf den Torwart. Leider rutsche dem verunsicherten Torwart Gabriel der Ball über die Hände zum 0:2 ins Tor. Das war natürlich äußerst unglücklich kurz vor der Halbzeit.

In der zweiten Halbzeit merkte man den Mannen von Trainer Traxinger durchaus an, dass sie den Glauben an die Wende schon verloren hatten. Das Thyrnauer Spiel war lange nicht mehr so zwingend, wie vor der Hälfte. In der 58. Minute hatte

Neukirchen die große Chance auf 3:0 zu erhöhen, vergaben aber die Gelegenheit. Das gab es aber 2 Minuten später als Gastgeschenk. 2 Verteidiger waren sich nicht einig, vertändelten den Ball und der Gästestürmer war der Nutznießer. ein Querpass und es stand 0:3. Danach war der Widerstand gebrochen und Neukirchen spielte das Ganze locker nach Hause. Zu guter Letzt gab es noch einen Handelfmeter zum Endstand von 0:4 (85. Minute).

Fazit: Bei so vielen Gegentoren und massiver Unterstützung der eigenen Leute wird es schwer werden die Klasse zu halten.

Reserve: 1:1

Die Reserve musste sich strecken diesen Punkt zu behalten.

Tor: Robert Huber